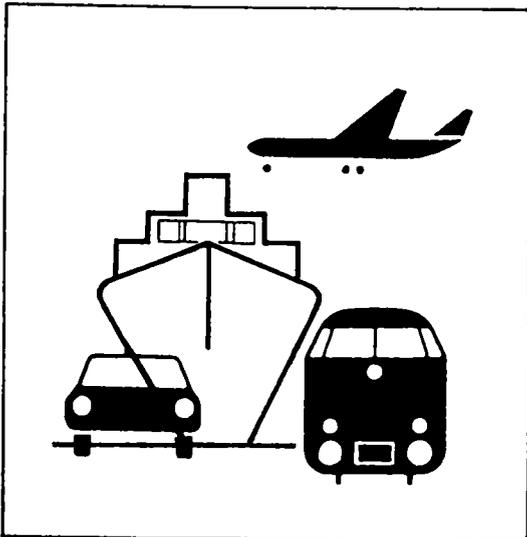


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Januar 1994

Statistisches Bundesamt
Bibliothek für Kommunikation und Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 1994

Preis: DM 4,20

Bestellnummer: 2080200 - 94101

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im Januar 1994	5

Tabellenteil

1	Gesamtübersicht	
1.1	Deutschland	6
2	Güterverkehr der Eisenbahnen im Januar 1994	
2.1	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1	Deutschland	7
2.1.2	Früheres Bundesgebiet	8
2.1.3	Neue Länder und Berlin-Ost	9
2.2	Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1	Deutschland	10
2.3	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1	Deutschland	11

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **"frühere Bundesgebiet"** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **"neuen Länder und Berlin-Ost"** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfasst monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Reichsbahn und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im Januar 1994

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im Januar 1994 insgesamt 124,3 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 57,9 Mill. zu Normaltarifen, 42,2 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 24,3 Mill. im Schülerverkehr. Gegenüber Januar 1993 ist die Zahl der beförderten Personen um insgesamt 5,3 % gesunken. Im Rahmen dieser Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 37,0 km insgesamt 4,7 Mrd. Personenkilometer geleistet. Eine gesonderte Darstellung des Personenverkehrs in den neuen Ländern und Berlin-Ost ist nicht mehr möglich, da ab Januar 1994 die Deutsche Bahn AG nur gesamtdeutsche Daten zur Verfügung stellt.

Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 25,9 Mill.t Güter befördert, wobei der weitaus überwiegende Teil (25,5 Mill.t) auf den frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr entfiel. Bei dieser Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 211 km 5,5 Mrd. Tonnenkilometer erbracht. Die frachtpflichtige Transportmenge lag mit 25,5 Mill.t um 3,0 % höher als im Januar 1993, und die tonnenkilometrischen Leistungen sind um 11 % auf 5,4 Mrd.tkm gestiegen; im gleichen Zeitraum sank der Dienstgutverkehr auf 0,4 Mill.t. (-58 %).

Der Verkehrsgewinn im Güterverkehr wurde ausschließlich in den alten Bundesländern eingefahren (+5,2 %), da die beförderte Gütermenge in den neuen Ländern annähernd unverändert blieb (-0,1 %).

Die Verkehrseinnahmen haben im Vergleich zum Januar 1993 mit 1,3 Mrd.DM um insgesamt 3,3 % zugenommen. Der Personenverkehr erbrachte im Januar 1994 Einnahmen in Höhe von 601 Mill.DM (+1,6 %). Auch im Güterverkehr konnte ein positives Ergebnis erreicht werden; hier wurde mit 640 Mill.DM ein Plus von 3,1 % registriert.

Tabellenteil
1. Gesamtübersicht
1.1 Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
		1993	1994	
Eisenbahnen insgesamt¹⁾				
Personenverkehr				
Beförderte Personen insgesamt	1 000	131 304	124 344	-5,3%
dar.: auf Zeitfahrausweisen				
des Berufsverkehrs	1 000	38 219	42 161	10%
auf Zeitfahrausweisen				
des Schülerverkehrs	1 000	21 655	24 284	12%
sonst. öffentl. Nahverkehr				
(bis 50 km)	1 000	15 985	12 484	-22%
Geleistete Personenkilometer				
insgesamt	Mill. Pkm	4 319	4 654	7,8%
dar.: auf Zeitfahrausweisen				
des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	776	872	12%
auf Zeitfahrausweisen				
des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	348	400	15%
sonst. öffentl. Nahverkehr				
(bis 50 km)	Mill. Pkm	246	232	-5,6%
Mittlere Reiseweite				
insgesamt	Km	33	37	14%
dar.: auf Zeitfahrausweisen				
des Berufsverkehrs	Km	20	21	1,8%
auf Zeitfahrausweisen				
des Schülerverkehrs	Km	16	16	2,3%
sonst. öffentl. Nahverkehr				
(bis 50 km)	Km	15	19	21%
Expressgutverkehr²⁾				
Beförderte Tonnen	t	.	4 849	.
Tariftonnenkilometer	1000 tkm	.	1 357	.
Mittlere Versandweite	Km	.	280	.
Güterverkehr				
Beförderte Güter insgesamt	1000 t	25 716	25 923	0,8%
Frachtpflichtiger Verkehr	1000 t	24 795	25 536	3,0%
Stückgut	1000 t	168	166	-1,6%
Wagenladungen	1000 t	24 626	25 370	3,0%
Dienstgut	1000 t	922	388	-58%
Geleistete Tariftonnenkilometer				
insgesamt	Mill. tkm	4 992	5 466	9,5%
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	4 858	5 416	11%
Stückgut	Mill. tkm	58	58	0,0%
Wagenladungen	Mill. tkm	4 800	5 358	12%
Dienstgut	Mill. tkm	134	50	-63%
Mittlere Versandweite insgesamt	Km	194	211	8,6%
Einnahmen³⁾				
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 212	1 253	3,3%
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	591	601	1,6%
Expressgutverkehr ²⁾	Mill. DM	.	13	.
Güterverkehr	Mill. DM	620	640	3,1%

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Für 1993 liegen keine Ergebnisse vor.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JANUAR 1994

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	25 370 148	19 820 976	2 199 120	2 836 351	513 701
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	526 681	218 576	189 948	71 591	46 566
AND. NAHRUNGSMITTEL	362 286	188 986	94 992	42 524	35 784
FESTE MIN. BRENNST.	7 265 979	6 652 804	91 221	519 846	2 108
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 162 793	1 884 730	183 363	88 600	6 100
ERZE, METALLABFÄLLE	2 829 306	2 363 670	149 835	277 498	38 303
EISEN, NE-METALLE	4 143 283	3 305 284	320 808	433 280	83 911
STEINE U. ERDEN	2 803 920	2 108 655	194 358	475 084	25 823
DUENGEMITTEL	698 512	583 278	65 033	47 698	2 503
CHEM. ERZEUGNISSE	1 531 317	1 002 831	223 631	233 453	71 402
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 303 436	736 889	235 830	226 889	103 828
BES. TRANSPORTGÜTER	1 742 635	775 273	450 101	419 888	97 373
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	546	50	496	-	-
01 GETREIDE	157 170	77 432	68 594	5 348	5 796
02 KARTOFFELN	967	116	49	-	802
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	93 350	36 427	7 798	33 029	16 096
04 TEXTILE ROHSTOFFE	14 609	8 114	3 721	2 749	25
05 HOLZ UND KORK	241 888	85 795	107 029	29 698	19 366
06 ZUCKERRÜBEN	507	460	-	-	47
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	17 644	10 182	2 261	767	4 434
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	47 368	39 420	7 375	-	573
12 GETRÄENKE	48 540	12 395	7 189	26 016	2 940
13 AND. GENUSSMITTEL U.	65 986	45 703	8 785	4 223	7 275
14 FLEISCH, EIER, MILCH	81 550	27 720	42 470	849	10 511
16 GETREIDE U. AE. ERZG	28 195	15 047	5 321	4 508	3 319
17 FUTTERMITTEL	55 742	22 545	20 897	4 410	7 890
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	34 905	26 156	2 955	2 518	3 276
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 153 447	4 006 168	19 660	126 388	1 231
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 509 343	2 191 010	11 874	305 582	877
23 KOKS	603 189	455 626	59 687	87 876	-
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	114 578	97 331	-	17 247	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 729 359	1 560 703	147 832	19 554	1 270
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	216 138	140 674	22 494	48 373	4 597
34 MINERALÖLERZGN. ANG	102 718	86 022	13 037	3 426	233
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 852 151	1 559 473	-	258 210	34 468
45 NE-METALLERZE	28 169	15 742	8 132	3 430	865
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	948 986	788 455	141 703	15 858	2 970
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	601 994	581 363	8 366	11 507	758
52 STAHLHALBZEUG	1 268 316	1 184 739	27 687	55 039	851
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	541 884	311 543	78 584	129 098	22 659
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 449 076	1 021 538	182 327	195 381	49 830
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	170 325	136 811	16 522	10 238	6 754
56 NE-METALLE, -HALBZEU	111 688	69 290	7 322	32 017	3 059
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	394 288	239 346	120 323	27 905	6 714
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	365 674	318 578	36 080	72	10 944
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 372 544	1 180 393	33 898	152 049	6 204
64 ZEMENT, KALK	543 403	285 530	800	256 849	224
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	128 011	84 808	3 257	38 209	1 737
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	13 389	5 081	-	7 599	709
72 CHEM. DUENGEMITTEL	685 123	578 197	65 033	40 099	1 794
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	866 008	546 994	148 386	141 851	28 777
82 ALUMINIUMOXID	17 420	6 002	1 308	9 684	426
83 BENZOL, TEER U. AE.	69 532	42 179	5 741	21 082	530
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	213 145	106 663	38 988	33 648	33 846
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	365 212	300 993	29 208	27 188	7 823
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	513 181	333 122	111 323	51 065	17 671
92 LANDMASCHINEN	10 997	5 891	2 512	1 829	765
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	117 987	72 260	21 526	19 991	4 210
94 EBM-WAREN U. A.	94 216	58 363	15 161	17 903	2 789
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	57 343	27 371	18 365	9 018	2 589
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	32 666	16 379	12 632	3 365	290
97 SONSTIGE WAREN ANG.	477 046	223 503	54 311	123 718	75 514
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	1 742 635	775 273	450 101	419 888	97 373

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JANUAR 1994

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.2 FRÜHERES BUNDESGBEIT

GÜTERARTEN	TONNEN						
	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG						
	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDER U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	20 822 907	15 105 643	1 854 175	2 000 615	645 430	460 170	756 874
GÜTERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	462 975	193 866	109 257	67 638	74 247	5 123	12 844
AND. NAHRUNGSMITTEL	315 132	135 728	77 055	37 269	40 082	12 168	12 830
FESTE MIN. BRENNST.	5 021 429	4 673 429	88 065	251 013	2 140	3 632	3 150
MINERALÖLERZGN. U. AE.	1 745 102	1 143 238	160 623	70 195	21 066	119 602	230 378
ERZE, METALLABFÄLLE	2 459 144	2 002 644	91 554	218 564	73 180	2 281	70 921
EISEN, NE-METALLE	3 946 094	3 023 892	301 952	372 206	98 013	87 526	62 505
STEINE U. ERDEN	2 044 070	1 498 087	168 351	139 137	38 027	100 326	95 542
DUENGEMITTEL	488 249	278 738	30 156	32 539	6 045	6 662	134 109
CHEM. ERZEUGNISSE	1 395 267	806 333	174 917	206 609	77 837	64 555	65 016
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 238 994	661 729	214 094	195 633	111 476	32 116	23 946
BES. TRANSPORTGÜTER	1 706 451	687 959	438 151	409 812	103 317	25 579	41 633
GÜTERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	246	50	196	-	-	-	-
01 GETREIDE	119 511	66 691	11 652	5 348	27 527	22	8 271
02 KARTOFFELN	540	116	49	-	375	-	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	89 956	35 622	7 662	33 010	12 994	668	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	13 727	6 771	3 575	1 925	171	1 259	26
05 HOLZ UND KORK	221 791	76 077	84 077	26 725	29 171	2 391	3 350
06 ZUCKERRÜBEN	425	378	-	-	47	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	16 779	8 161	2 046	630	3 962	783	1 197
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	45 205	31 757	6 066	-	573	-	6 809
12 GETRÄNKE	47 125	5 756	6 612	24 679	4 222	5 729	127
13 AND. GENUSSMITTEL U.	58 754	42 795	6 674	4 223	2 811	807	1 444
14 FLEISCH, EIER, MILCH	62 571	6 378	30 666	512	20 516	3 872	627
16 GETREIDE U. AE. ERZG	27 546	13 600	5 067	4 367	3 045	459	988
17 FUTTERMITTEL	50 668	20 325	20 897	970	7 162	1 092	222
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	23 263	15 117	1 053	2 518	1 753	209	2 613
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 068 896	4 002 948	19 634	42 268	1 231	2 815	-
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	428 220	215 683	8 919	199 048	909	651	3 110
23 KOKS	524 313	454 798	59 612	9 697	-	166	40
MINERALÖLERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDÖL	107 908	90 661	-	17 192	55	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 394 566	868 249	128 980	15 239	5 047	93 538	223 513
33 NATUR-, RAFFINIERTE	203 752	107 962	20 213	34 805	15 134	24 849	789
34 MINERALÖLERZGN. ANG	98 876	76 366	11 430	2 959	830	1 215	6 076
ERZE, METALLABFÄLLE							
41 EISENERZE	1 695 710	1 455 100	-	206 142	34 468	-	-
45 NE-METALLERZE	23 765	14 320	5 593	1 772	1 644	102	334
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	739 669	533 224	85 961	10 650	37 068	2 179	70 587
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	597 316	573 307	8 366	7 340	780	283	7 240
52 STAHLHALBZEUG	1 153 132	1 051 691	26 339	37 329	2 080	22 529	13 164
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	513 059	277 105	67 961	105 945	34 077	11 607	16 364
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 405 826	918 579	175 699	181 155	53 658	52 405	24 330
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	166 768	135 433	16 389	8 703	5 040	557	645
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	109 993	67 777	7 198	31 734	2 378	145	761
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	309 117	152 560	117 194	11 791	4 875	17 798	4 899
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	261 064	218 072	21 771	45	10 944	3 813	6 419
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 064 267	856 424	25 546	48 653	10 830	61 200	61 614
64 ZEMENT, KALK	309 472	233 828	800	52 912	1 094	4 944	15 894
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	100 150	37 203	3 040	25 736	10 284	13 171	10 716
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	10 322	2 667	-	6 982	659	14	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	477 927	276 071	30 156	25 557	5 386	6 648	134 109
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	762 515	416 084	105 669	120 557	38 610	26 851	54 744
82 ALUMINIUMOXID	17 114	5 482	1 308	9 378	426	520	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	64 720	41 867	3 755	18 549	530	19	-
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	207 947	101 569	37 722	31 816	33 444	1 777	1 619
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	342 971	241 331	26 463	26 309	4 827	35 388	8 653
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	490 605	294 556	105 877	34 674	27 910	18 844	8 744
92 LANDMASCHINEN	10 405	5 274	2 325	1 682	769	355	-
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	108 138	61 445	16 692	18 677	4 720	3 973	2 631
94 EBM-WAREN U. A.	89 507	52 730	10 778	16 374	5 795	2 389	1 441
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	52 442	23 894	14 337	8 916	2 073	541	2 681
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	32 239	15 078	12 498	3 302	269	827	265
97 SONSTIGE WAREN ANG.	455 658	208 752	51 587	112 008	69 940	5 187	8 184
BES. TRANSPORTGÜTER							
99 BES. TRANSPORTGÜTER	1 706 451	687 959	438 151	409 812	103 317	25 579	41 633

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JANUAR 1994
2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

TONNEN

GÜTERARTEN	INSGESAMT	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG			
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	6 041 672	3 498 289	1 101 819	1 295 906	145 858
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	113 930	6 743	93 535	9 076	4 576
AND. NAHRUNGSMITTEL	94 215	28 260	30 767	17 423	17 765
FESTE MIN. BRENNST.	2 275 810	1 972 593	6 306	272 465	24 446
MINERALÖLERZGN. U. AE	786 571	391 512	253 118	138 007	3 934
ERZE, METALLABFÄLLE	480 648	287 824	129 202	61 215	2 407
EISEN, NE-METALLE	372 993	131 361	81 361	148 600	11 671
STEINE U. ERDEN	986 111	410 100	125 549	436 873	13 589
DUENGEMITTEL	355 126	163 769	168 986	21 821	550
CHEM. ERZEUGNISSE	300 343	66 927	113 730	91 399	28 287
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	138 753	19 098	45 682	63 372	10 601
BES. TRANSPORTGÜTER	137 172	20 102	53 583	35 655	27 832
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	300	-	300	-	-
01 GETREIDE	67 736	2 448	65 213	22	53
02 KARTOFFELN	-	-	-	-	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	3 779	137	136	687	2 819
04 TEXTILE ROHSTOFFE	2 370	58	172	2 083	57
05 HOLZ UND KORK	37 100	3 977	26 302	5 364	1 457
06 ZUCKERRÜBEN	129	82	-	-	47
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	2 516	41	1 412	920	143
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	8 972	854	8 118	-	-
12 GETRÄNKE	16 276	783	704	7 066	7 723
13 AND. GENUSSMITTEL U.	5 143	657	3 555	807	124
14 FLEISCH, EIER, MILCH	42 028	16 843	12 431	4 209	8 545
16 GETREIDE U. AE. ERZG	2 018	-	1 222	600	196
17 FUTTERMittel	6 854	906	222	4 532	994
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	13 124	8 217	4 515	209	183
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	110 130	405	26	86 935	22 764
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 084 916	1 971 566	6 165	107 185	-
23 KOKS	80 764	622	115	78 345	1 682
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	6 725	6 670	-	55	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	715 947	375 403	242 365	97 853	326
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	49 901	7 074	3 070	38 417	1 340
34 MINERALÖLERZGN. ANG	13 998	2 365	7 683	1 682	2 268
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	156 441	104 373	-	52 068	-
45 NE-METALLERZE	5 688	986	2 873	1 760	69
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	318 519	182 465	126 329	7 387	2 338
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	12 434	533	7 240	4 450	211
52 STAHLHALBZEUG	152 580	97 355	14 512	40 239	474
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	71 967	6 467	26 987	34 760	3 753
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	130 723	26 224	30 958	66 631	6 910
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	3 369	175	779	2 092	323
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	1 920	607	885	428	-
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	106 079	64 089	8 028	33 912	50
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	114 917	90 274	20 728	3 840	75
63 AND. STEINE U. ERDEN	436 790	201 155	69 966	164 596	1 073
64 ZEMENT, KALK	266 448	30 864	15 894	208 881	10 809
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	61 877	23 718	10 933	25 644	1 582
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	3 306	2 400	-	631	275
72 CHEM. DUENGEMITTEL	351 820	161 369	168 986	21 190	275
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	206 482	49 315	97 461	48 145	11 561
82 ALUMINIUMOXID	826	-	-	826	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	19 003	293	1 986	2 552	14 172
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	8 746	1 698	2 885	3 609	554
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	65 286	15 621	11 398	36 267	2 000
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FÄHRZEUGE	66 599	10 978	14 190	35 235	6 196
92 LANDMASCHINEN	1 025	262	187	502	74
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	18 460	4 211	7 465	5 287	1 497
94 EBM-WAREN U. A.	12 261	1 803	5 824	3 918	716
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	7 959	255	6 709	643	352
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 675	209	399	830	177
97 SONSTIGE WAREN ANG.	30 774	1 380	10 908	16 897	1 589
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	137 172	20 102	53 583	35 655	27 832

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JANUAR 1994
2.2 BEFÖRDERTE GÜTER NACH BUNDESLÄNDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	42 310	31 563	62 355	4 980	29 365	13 402	2 872	20 963	12 340	223
HAMBURG	14 025	18 037	660 818	35 178	83 453	27 028	9 069	38 845	56 322	1 077
NIEDERSACHSEN	78 050	84 450	990 581	94 115	212 832	44 287	23 658	53 411	57 995	4 716
BREMEN	756	45 985	27 026	22 891	54 038	13 862	3 649	42 663	33 705	755
NORDRHEIN-WESTFALEN	96 729	89 242	408 591	236 902	6 306 568	229 911	157 918	222 881	301 999	196 779
HESSEN	8 624	150 212	53 257	21 039	34 186	130 537	23 685	13 349	56 151	5 603
RHEINLAND-PFALZ	5 229	8 303	36 270	5 842	43 517	22 963	44 390	86 842	17 164	18 450
BADEN-WÜRTTEMBERG	13 747	41 506	25 888	59 681	79 568	25 437	25 723	252 436	137 009	3 518
BAYERN	3 738	54 247	25 143	48 259	90 190	21 259	6 247	130 320	563 546	6 841
SAARLAND	2 847	4 404	9 132	3 830	101 962	4 320	38 976	171 659	24 664	818 802
BERLIN	1 140	6 995	1 900	3 929	16 224	3 833	84	5 216	1 111	12
MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 251	10 258	3 183	36	8 050	-	48	752	3 416	-
BRANDENBURG	692	7 774	38 701	307	19 006	8 260	1 841	8 886	13 411	412
SACHSEN-ANHALT	9 346	109 058	39 079	7 033	31 434	1 466	18 861	3 810	29 056	103
THÜRINGEN	253	48 322	11 425	532	9 906	4 148	105	9 774	1 784	3 068
SACHSEN	1 411	26 310	4 639	6 841	18 508	1 522	911	12 662	5 468	4 075
AUSLAND	28 976	123 533	116 208	79 705	373 208	94 280	87 095	219 564	585 984	248 963
ZUSAMMEN	310 124	860 199	2 514 196	631 100	7 512 015	646 515	445 132	1 294 033	1 901 125	1 313 397
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRÜHERES BUNDESGBIET	267 195	531 090	2 299 936	536 388	7 051 850	536 839	336 263	1 038 580	1 262 006	1 056 776
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	13 953	205 576	98 052	15 007	86 957	15 396	21 774	35 889	53 135	7 658

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THÜRINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR	FRÜHERES BUNDESGBIET	NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 695	3 188	2 609	2 816	1 495	2 631	78 250	315 057	224 068	12 739	
HAMBURG	47 641	5 455	10 769	18 998	8 143	32 475	107 550	1 174 883	965 634	81 639	
NIEDERSACHSEN	5 814	4 462	36 455	25 863	7 953	10 174	192 726	1 927 532	1 649 719	85 087	
BREMEN	22 640	1 215	746	9 312	791	2 686	98 873	381 593	267 434	15 286	
NORDRHEIN-WESTFALEN	105 560	5 514	25 615	14 870	5 689	23 278	414 597	8 842 643	8 352 843	75 203	
HESSEN	4 111	7 521	900	1 013	18 621	3 743	116 914	649 466	500 616	31 936	
RHEINLAND-PFALZ	3 273	204	2 260	2 893	482	299	157 868	453 249	289 203	6 178	
BADEN-WÜRTTEMBERG	3 291	520	705	1 082	6 048	8 599	205 105	889 863	667 312	17 446	
BAYERN	2 347	1 389	3 603	2 202	33 074	16 771	359 535	1 368 711	952 124	57 052	
SAARLAND	452	491	11 453	1 866	466	1 522	118 218	1 315 064	1 181 048	15 798	
BERLIN	584	31	91 553	531	355	1 006	8 696	143 200	40 885	93 619	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	20 337	141 410	139 344	6 575	6 731	4 853	31 600	378 844	47 856	299 388	
BRANDENBURG	176 781	129 787	367 360	52 785	35 437	165 725	52 516	1 079 681	249 431	777 734	
SACHSEN-ANHALT	7 737	84 632	36 620	561 681	323 959	225 196	103 469	1 592 540	255 699	1 233 372	
THÜRINGEN	2 646	6 203	9 805	10 449	40 888	11 977	66 850	238 135	91 137	80 148	
SACHSEN	43 772	43 523	82 301	98 644	40 930	791 765	86 353	1 269 635	107 508	1 075 774	
AUSLAND	93 079	35 430	392 589	76 813	87 174	193 750	513 701	3 350 052	2 000 615	835 736	
ZUSAMMEN	540 760	470 965	1 214 687	888 393	618 236	1 496 450	2 712 821				
DARUNTER: BINNENVERKEHR											
FRÜHERES BUNDESGBIET	196 225	29 949	156 490	81 179	82 826	102 221	1 854 175				
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	251 456	405 586	665 608	730 401	448 236	1 200 479	344 945				

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JANUAR 1994

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	236 807	281 148	78 250	28 976
011 FLENSBURG	6 877	11 389	149	3 498
014 ITZEHOE	121 430	43 417	6 984	617
015 KIEL	17 469	9 660	4 535	4 581
016 NEUMÜNSTER	5 567	85 596	312	168
017 EUTIN	4 492	6 527	290	1 154
018 LÜBECK	76 268	111 028	64 939	16 895
019 SEGEBERG/RATZEBURG	4 704	13 531	981	2 063
02 HAMBURG	1 067 333	736 666	107 550	123 533
020 HAMBURG	1 067 333	736 666	107 550	123 533
03-05 NIEDERSACHSEN	1 734 806	2 397 988	192 726	116 208
03 NIEDERSACHSEN-NORD	99 825	67 683	32 880	17 869
031 STADE/HARBURG	35 227	26 253	21 557	11 391
032 UELZEN	12 580	24 783	3 024	2 578
033 VERDEN	52 018	16 647	8 299	3 900
04 NIEDERSACHSEN-WEST	403 351	429 963	39 113	44 121
041 EMDEN	49 069	48 573	5 040	2 823
042 OLDENBURG	183 288	181 749	21 339	12 127
043 OSNABRÜECK	19 583	89 053	1 763	9 232
044 EMSLAND	151 411	110 588	10 971	19 939
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	1 231 630	1 900 342	120 733	54 218
051 BRAUNSCHWEIG	1 000 251	1 580 095	92 961	22 212
052 HANNOVER	153 012	218 536	21 128	26 552
053 HILDESHEIM	34 176	55 781	2 642	2 201
054 GOETTINGEN	44 191	45 930	4 002	3 253
06 BREMEN	282 720	551 395	98 873	79 705
061 BREMEN	189 495	388 765	70 991	38 497
062 BREMERHAVEN	93 225	162 630	27 882	41 208
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	8 428 046	7 138 807	414 587	373 208
07 NORDRH.-WESTF. NORD	786 905	485 986	17 240	29 594
071 MÜNSTER	249 690	76 760	9 447	11 152
072 WESEL	537 215	409 226	7 793	18 442
08 RUHRGEBIET	5 985 579	4 829 591	174 703	112 835
081 DUISBURG	1 210 143	938 639	22 750	13 782
082 ESSEN	2 898 105	1 946 023	138 684	72 718
083 DORTMUND	1 877 331	1 944 929	13 269	26 335
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 435 521	1 250 768	199 944	190 826
091 HAGEN	235 810	295 664	12 944	43 130
092 DUESSELDORF	436 552	235 162	18 892	21 637
093 KREFELD	279 484	339 174	59 315	38 976
094 AACHEN	151 628	64 804	14 625	15 883
095 KOELN	332 047	315 964	94 168	71 200
10 NORDRH.-WESTF. OST	220 041	572 462	22 710	39 953
101 BIELEFELD	32 209	279 041	7 542	25 429
102 PADERBORN	48 528	83 079	3 357	5 566
103 ARNSBERG	77 331	94 654	2 950	5 269
104 SIEGEN	61 973	115 688	8 861	3 689
11-12 HESSEN	532 552	552 235	116 914	94 280
11 HESSEN-NORD	283 443	147 263	33 577	15 954
111 KASSEL	270 048	126 698	29 500	11 979
112 MARBURG	13 395	20 565	4 077	3 975
12 HESSEN-SÜD	249 109	404 972	83 337	78 326
121 GIESSEN	34 128	65 958	22 147	17 463
122 FULDA	61 105	10 583	14 411	1 517
123 FRANKFURT	119 193	255 570	15 032	26 800
124 DARMSTADT	34 683	72 861	31 747	32 546
13-14 RHEINLAND-PFALZ	295 381	358 037	157 868	87 095
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	87 741	169 921	110 799	45 002
131 MONTABAUER	47 818	66 219	88 953	21 740
132 KOBLENZ	25 818	75 535	10 603	9 426
133 TRIER	14 105	28 167	11 243	13 836
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	207 640	188 116	47 069	42 093
141 MAINZ	36 977	21 252	8 819	9 467
142 KAISERSLAUTERN	86 239	39 482	10 342	12 893
143 LUDWIGSHAFEN	84 424	127 382	27 908	19 733

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JANUAR 1994

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WÜRTTEMBERG	684 758	1 074 469	205 105	219 564
15 BADEN-WÜER. NORD-WEST	285 696	367 459	111 052	59 748
151 MANNHEIM	79 382	275 479	48 226	36 565
152 KARLSRUHE	197 234	67 879	60 722	15 269
153 PFÖRZHEIM	9 080	24 101	2 104	7 914
16 BADEN-WÜER. -DST	268 359	508 044	49 194	97 735
161 HEILBRONN	30 772	74 379	8 574	20 192
162 STUTTGART	116 111	337 757	10 357	57 043
163 ULM	51 611	38 025	19 417	9 788
164 TÜBINGEN	36 599	8 208	2 690	1 529
165 RAVENSBURG	33 266	49 675	8 156	9 183
17 BADEN-WÜERT. SÜED-WEST	130 703	198 966	44 859	62 081
171 FREIBURG	97 000	113 305	21 292	33 494
172 DONAUESCHINGEN	3 649	23 452	6 010	2 097
173 KONSTANZ/LOERRACH	30 054	62 209	17 557	26 490
18-20 BAYERN	1 009 176	1 315 141	359 535	585 984
18 NORDBAYERN	127 423	414 719	54 603	182 806
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	16 779	115 403	7 363	21 425
182 SCHWEINFURT	18 235	21 654	4 323	4 096
183 BAYREUTH	25 405	53 631	13 667	121 717
184 NUERNBERG	56 594	216 290	28 474	32 320
185 ANSBACH	10 410	7 741	776	3 248
19 OSTBAYERN	297 511	224 750	69 423	205 795
191 REGENSBURG	217 806	72 360	25 964	36 138
192 AMBERG/WEIDEN	41 935	85 096	20 285	132 365
193 PASSAU	18 546	42 609	10 289	24 891
194 LANDSHUT	19 224	24 685	12 885	12 401
20 SUEDBAYERN	584 242	675 672	235 509	197 383
201 INGOLSTADT	291 746	65 868	109 561	72 285
202 AUGSBURG	41 890	90 017	12 670	22 212
203 MUENCHEN	96 227	345 771	63 418	64 981
204 KEMPTEN	5 695	23 343	1 125	1 096
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	3 602	13 186	1 348	1 985
206 ROSENHEIM	117 670	99 820	40 171	24 813
207 MEMMINGEN	27 412	37 667	7 216	10 011
21 SAARLAND	1 196 846	1 064 434	118 218	248 963
211 SAARLAND	1 196 846	1 064 434	118 218	248 963
22 BERLIN	134 504	447 681	8 696	93 079
221 BERLIN-WEST	97 388	392 197	4 539	43 099
222 BERLIN-OST	37 116	55 484	4 157	49 980
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	347 244	435 535	31 600	35 430
231 ROSTOCK	294 940	273 472	9 019	7 579
232 SCHWERIN	11 106	116 260	1 534	6 348
233 GUESTROW	31 931	28 707	6 969	3 036
234 NEUBRANDENBURG	9 267	17 096	14 078	18 467
24 BRANDENBURG	1 027 165	822 098	52 516	392 589
241 NEURUPPIN	3 357	12 702	1 008	601
242 FRANKFURT/ODER	559 327	299 087	43 137	290 285
243 POTSDAM	36 231	271 310	1 355	68 790
244 COTTBUS	428 250	244 989	7 016	32 913
25 SACHSEN-ANHALT	1 489 071	811 580	103 469	76 813
251 STENDAL	1 652	11 319	2 786	3 054
252 MAGDEBURG	161 494	113 249	30 360	11 013
253 HALBERSTADT	157 683	52 383	19 203	4 530
254 WITTENBERG	53 481	23 606	2 540	27 971
255 HALLE	232 709	600 392	45 037	29 360
256 NAUMBURG	882 052	10 631	3 543	885
26 THUERINGEN	171 285	531 062	66 850	87 174
261 NORDHAUSEN	22 150	67 091	9 033	13 733
262 ERFURT	24 406	85 550	17 266	20 197
263 JENA	4 933	64 688	676	15 796
264 GERA	33 228	252 542	4 315	9 779
265 SUHL	54 947	9 895	11 758	755
266 SAALFELD	31 621	51 296	23 802	26 914
27 SACHSEN	1 183 282	1 302 700	86 353	193 750
271 LEIPZIG	278 622	170 421	15 548	21 250
272 TORGAU	58 047	51 876	9 029	15 932
273 DRESDEN	72 519	352 391	16 919	51 701
274 BISCHOFSWERDA	29 697	43 858	3 071	7 189
275 GOERLITZ	698 550	307 937	6 667	24 231
276 CHEMNITZ	25 873	292 319	16 166	17 244
277 ZWICKAU	19 974	83 898	18 953	56 203

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsjahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb Deutschlands und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 400 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Weiterhin werden u.a. nachgewiesen die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

